

2012-12-10

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 15.11.2012

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:40 Uhr
Sitzungsort: Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2

Es fehlten:

Klein, Peter-Christian entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Schönemann eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Änderungen bzw. Ergänzungen zur TO bestehen nicht.
Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.10.2012**

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur Niederschrift vom 18.10.2012 liegen nicht vor.
Der öffentliche Teil der Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

- 4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

- 4.1 Informationen des Ortsbürgermeisters**

Herr Schönemann informiert

- über einen VOT am 21.11.2012, 15.30 Uhr auf Grund massiver Beschwerden von Bürgern wegen Parkens von Kunden vor der Bäckerei Weise, Inh. Herr Köhler.
Teilnehmer: Amt 32, OR + Bürger
- dass eine Anschubfinanzierung für die Gestaltung des Schulhofes, hier für die Ausstattung mit einem Spielgerät zur Verfügung steht
Die Spielanlage soll vom Kindergarten und Schule gemeinsam genutzt werden.
- und dass eine gemeinsame Weihnachtsfeier von Kindergarten und Grundschule am 15.12. auf dem Schulhof stattfinden wird

4.2 Arbeitsplan 2013 (Unterlagen werden zu Sitzungsbeginn ausgeteilt)

Herr Schönemann reicht den Veranstaltungsplan Kleinkühnau für das Jahr 2013 aus.

Monat	Termin	Uhrzeit	Geplante Veranstaltung in 2013
Januar	10.01.	17.30 Uhr Amtshaus, Amtsweg 2	gemeinsame Sitzung OR Groß- und Kleinkühnau zu gemeinsamen Aktivitäten in 2013
			Neujahrsempfang Amtshaus e.V.
Februar	03.02.		Geburtstag Hugo Junkers Gewerbestammtisch
	17.02.		Geschichtstag – 1. urkundliche Erwähnung Kleinkühnaus (Kultur- und Heimatverein KK e.V.)
März	08.03.		Frauentagsfeier (Kultur- u. HV KK e.V.)
	22.03.		Blutspendeaktion im Rathaus Großkühnau (FF Kühnau)
	31.03.		Osterfeuer (Kultur- u. HV KK e.V.)
April	27.04.		Geschichtstag (Kultur- und HV KK e.V.)
			Frühlingsfest (Amtshaus e.V.)
Mai	01.05.		8. Großer Preis von Kleinkühnau – Radrennen (Kultur- u. HV KK e.V.)
Juni	08.06.		Verabschiedung der 4.Klässler Tag der offenen Tür (Verein Wir mit Euch)
Juli	05.-07.07.		8. Hugo-Junkers-Fest im Rahmen 800 Jahre Dessau
August	10.08.		Sommerfest (Amtshaus e.V.)
	30.08.		Blutspendeaktion im Rathaus Großkühnau (FF Kühnau)
September	06.09.		Einschulung 1 €-Jugendparty (Verein Wir mit Euch)
Oktober	12.10.		Kürbisfest (Kultur- und HV KK e.V.) 2. Backofenfest (Amtshaus e.V.)
November			
Dezember	07.12.		Weihnachtsfeier (Kultur- u. HV KK e.V.)

			Adventsfeier (Amtshaus e.V.)
--	--	--	------------------------------

Um Bestätigung des Terminvorschlages wird gebeten.

V: OR Groß-/ und Kleinkühnau

T: 20.12.2012

4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offene Anliegen

zu TOP 4.4.2 vom 18.10.2012

Herr Richter – Sitzungstermine 2013 – 4-wöchiger Rhythmus

Da diese Änderung im Rahmen der HH-Konsolidierung durch den Stadtrat beschlossen wurde, kann die Aufhebung nur durch den Stadtrat vorgenommen werden. Die Aufhebung würde eine Erhöhung der HHstellen Personalkosten und Sitzungsgeld nach sich ziehen. Im Entwurf VWH 2013 sind dafür keine zusätzlichen Mittel ausgewiesen.

zu TOP 4.4.1 vom 18.10.2012

Herr Schönemann – Geschwindigkeitsreduzierung im Einmündungsbereich Vorwerk/Alte Landebahn

Im Sinne der allgemeinen Verkehrssicherheit wurde eine weitere Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der „alten Landebahn“ bzw. „Errichtung eines Überholverbotsbereiches“ geprüft. Verkehrsbeobachtungen können nicht bestätigen, dass eine Gefahrenstelle in Folge von überhöhter Geschwindigkeit oder riskanter Überholmanöver besteht.

1. Ausgehend von der 24. VO zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften § 45 Abs. 9 **sind Verkehrszeichen** und Verkehrseinrichtungen **nur dort anzuordnen**, wo das auf Grund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Insbesondere Beschränkungen und Verbote des fließenden Verkehrs dürfen nur angeordnet werden, wenn auf Grund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht. Gefahrenzeichen dürfen nur dort angebracht werden, wo es für die Sicherheit des Verkehrs unbedingt erforderlich ist, weil auch ein aufmerksamer Verkehrsteilnehmer die Gefahr nicht oder nicht rechtzeitig erkennen kann und auch nicht damit rechnen muss.
2. Das Stadtgebiet Dessau hat die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten durch eine Konzeption, welche durch Beschlussfassung des Oberbürgermeisters bestätigt worden ist, festgesetzt. Für den benannten Abschnitt der „Alten Landebahn“ sind aus verkehrstechnischer Sicht in Verbindung mit der Gesamtkonzeption des Tangentensystems 70 km/h festgelegt. Im Sinne der Flüssigkeit des Verkehrs auf der Landesstraße 63 zwischen Dessau und Aken die die „Alte Landebahn“ ein wichtiges Teilstück. Eine Geschwindigkeitsreduzierung ist in Abstimmung mit der Polizei und dem Baulastträger der Straße nur unter folgendem Gesichtspunkt zu gestimmt worden:

In Anbetracht dessen, dass auf der Alten Landebahn die Sicht aus Richtung Osten über die lange Kurve zu den Grundstückszufahrten der Dessauer Schaltschrank- und Gebäusetechnik GmbH bzw. CEMAG schlecht einsehbar ist, wurde die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit nur während der Betriebszeiten auf 50 km/h

herabgesetzt. Aus der westlichen Richtung besteht kein Grund, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf „50 km/h“ herabzusetzen. Der Einmündungsbereich „Am Vorwerk/Alte Landebahn ist sehr gut einsehbar. Jeder Verkehrsteilnehmer hat einen Einmündungsbereich mit besonderer Vorsicht und Aufmerksamkeit zu befahren. Eine Unfallauswertung zum Standort „Alte Landebahn/Vorwerk“ hat gezeigt, dass in den letzten Jahren keine gleichartigen Unfälle mit Personenschäden bzw. schweren Personenschäden vorliegen. Es besteht im o.g. Abschnitt kein Unfallschwerpunkt. Zu erkennen ist, dass durch Nichtbeachten der Vorfahrt am „Vorwerk“ und bei der Querung der „Alten Landebahn“ durch Unachtsamkeit der Radfahrer sich verschiedene Verkehrsunfälle ereignet haben. Gemeinsam mit der Polizeibehörde werden wir den SV Unfallgeschehen auf der „alten Landebahn“ beobachten, um gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen einleiten zu können.

In der nachfolgenden Diskussion wurde als Gründe zum einen die tief stehende Sonne, und in Verbindung damit das Abbremsen (Auffahrunfälle) im o.g. Bereich sowie die Missachtung von Verkehrsregeln, beispielsweise die Nichtbeachtung von Überholverböten im Einmündungsbereich angegeben.

Festlegung:

Bezüglich des Sachverhaltes wird Herr Schönemann direkt den Kontakt mit dem Amt 32, Herrn Henze aufnehmen.

Kontrolle

zu TOP 4.4.1 vom 20.09.2012

Herr Schönemann – Information zum Stand DE-Konzeption KK

Anschreiben mit CD Ortsteilentwicklungskonzeption wurde übergeben.

Der Entwurf der Ortsteilentwicklungskonzeption wird aktuell insbesondere auf der Grundlage des Entwurfs zum INSEK fortgeschrieben. Des Weiteren fließen die Ergebnisse der Behördenbeteiligung zum BPL 125 Große Lobenbreite in die Entwurfsüberarbeitung ein. Die Arbeiten sollen bis zum Jahreswechsel abgeschlossen sein. Die Dorfentwicklungskonzeption KK wird im **Frühjahr 2013** in den Stadtrat eingebracht.

V: Amt 61

Kontrolle

zu TOP 5.4.4 vom 21.06.2012

Herr Richter – Information zum Sachstand „Fürst-Franz-Weg“, 2. BA

Festlegung des OR:

Der OR KK favorisiert die **Einweihungsfeier als Saisonauftakt für Radfahrer im Frühjahr 2013**. Der konkrete Termin ist noch zwischen den Beteiligten abzustimmen.

WV 20.12.2012

Kontrolle

zu TOP 5.4.2 vom 21.06.2012

Herr Richter – Zustand des Radweges zwischen den Grundstücken Hauptstr. 200 – 285

WV Frühjahr 2013

Kontrolle

zu TOP 4.4.2 vom 24.05.2012

Herr Schneeweiß – Ausrichten einer Kamera parallel zum Fußweg Amtsweg (Grundstück Fam. Straube)

Die abschließende Stellungnahme des Landesdatenschutzbeauftragten steht noch aus.

Kontrolle

zu TOP 6.4.1 vom 16.02.2012

Herr Schönemann zu Stand Aufstellen von Hinweistafeln für „Winkler-Gedenkstein“

Erfolgt in 2013

V: Amt 12

Kontrolle

zu TOP 4 vom 17.11.2011

Herr U. Klein, Information zum Stand des Widerspruchs „verkehrsbehördliche AO für die Rosenburger Straße“

Um Information zum Sachstand **bis 20.12.2012** wird gebeten.

V: Amt 32

Kontrolle

4.4 Informationen der Verwaltung

Amt 12

- . aktuelle EWZ mit HWS Kleinkühnau – Stand 31.10.2012
- . Alters- und Ehejubiläen Dezember 2012
- . öffentl. Bekanntmachungen Ausschusssitzungen
- . Beratung OBM, Stadträte am 16.11.2012 – zu Entwurf VWH 2013

Amt 32

- Genehmigung Lampionumzug
zugestellt per e-mail am 15.10.2012

Amt 61

- Anschreiben und CD zu Ortsentwicklungskonzeption KK - Einstellung auf der Homepage des OT

4.5 Anfragen der Ortschaftsräte

4.5.1 Herr Richter

Macht darauf aufmerksam, dass in Höhe des Grundstücks der Fam. Stahl in der Lobenbreite der Schacht frei liegt. Stellt eine Unfallgefahr dar. Es wird um Prüfung und ggf. Einleitung von Maßnahmen zur Beseitigung der Gefahr gebeten.

Ihre Stellungnahme haben wir uns **für den 20.12.2012** vorgemerkt.

V: Amt 66

Kontrolle

4.5.2 Herr Schönemann

Ist vorgesehen, auch zukünftig Kontaktbereichsbeamte in den Vororten einzusetzen?
Um Rückinformation bis 20.12.2012 wird gebeten.

V: Polizeidirektion Dessau

Kontrolle**5. Behandlung von Mitzeichnungen**

entf.

6. Einwohnerfragestunde

entf.

9. Schließung der Sitzung

Herr Schönemann stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und schließt dieselbe.
Die nächste Sitzung findet am 20.12.2012, 18.30 Uhr in der Gaststätte „Ewiges Lämpchen“, Hauptstraße, statt. Die Bürgersprechstunde an diesem Tag entfällt.

Dessau-Roßlau, 02.10.20

Ralf Schönemann
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer